

Zürich, 26. Mai 2008 / cb

Medienmitteilung

Lärmschutz auf dem richtigen Weg:

Untaugliche Plafonierungspläne endlich aufgeben!

Der regierungsrätliche Bericht zum Zürcher Fluglärm-Index (ZFI) zeigt, dass mit der Volksabstimmung vom 25. November 2007 der richtige Weg für den Lärmschutz rund um den Flughafen Zürich eingeschlagen worden ist. Insbesondere zeigt der Bericht, dass die fälschlicherweise zum «Mass aller Dinge» erhobene Zahl der Flugbewegungen die tatsächliche Störung der Bevölkerung nur in relativ geringem Ausmass beeinflusst. Stärker ins Gewicht fallen andere Faktoren wie An- und Abflugrouten, Wachstum der Flughafengemeinden oder Flottenmix. Nun wird es darum gehen, die weitere Entwicklung des ZFI sehr aufmerksam zu verfolgen und politisch zu begleiten. Fatal wäre es dagegen, die Rahmenbedingungen bereits wieder willkürlich zu verändern und damit den eingeschlagenen, vom Volkswillen getragenen Weg zu verlassen.

Pro Flughafen unterstützt deshalb mit Nachdruck die Position des Regierungsrates, dass die untauglichen Plafonierungspläne endlich aufzugeben sind. Der Kantonsrat ist aufgerufen, die überholte Behördeninitiative, die diese Forderung ins Zentrum stellt und darüber hinaus mit einer weiteren Verschärfung der Nachtflugsperrre die Drehkreuzfunktion des Flughafens gefährdet, endlich definitiv abzulehnen.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

*Christian Bretscher (Geschäftsführer), alt Kantons- und Verfassungsrat
Telefon 043 244 55 88, Fax 043 244 55 87,
E-Mail christian.bretscher@pro-flughafen.ch*